

# Mit viel Glück und individueller Klasse zum Auswärtssieg in Derendingen

TV Derendingen - TSV Dettingen 1:2 (0:1)

Wieder einmal zeigte man in der ersten Halbzeit eine gute Leistung und führte verdient mit 1:0. Eine der zahlreichen Chancen verwandelte Ali überlegt. Auch sonst spielte man auf dem ungewohnten Kunstrasenplatz gut nach vorne und hatte in der Anfangsphase nach guten Pässen von Marius und Kai in die Spitze durch Ali und Moritz auch gute Torgelegenheiten, die leider ungenutzt blieben. Schon jetzt deutete sich an, dass das Spiel noch lange nicht entschieden ist, da die Heimmannschaft immer wieder gefährlich vor unser Tor kam. Im zweiten Durchgang verpasste es Moritz für die Vorentscheidung zu sorgen, da er aus aussichtsreicher Position und nach gutem Laufweg den Ball zweimal nicht im Tor unterbringen konnte. Auch unser Torhüter Jannik konnte sich mehrmals auszeichnen, u.a. durch einen gehaltenen Elfmeter. Doch das Spiel kippte dennoch da die eigene Leistung nicht mehr ausreichend war und auch die Körpersprache jedes einzelnen Spielers nicht so aussah, als wolle man das Spiel unbedingt gewinnen. Der Gegner kam verdientermaßen zum Ausgleich und das Spielende war völlig offen. Kurz vor Schluss bekam man einen Freistoß zugesprochen und Marius übernahm Verantwortung und verwandelte direkt zum 2:1 Endstand. Er war somit der Matchwinner und die Freude war groß, dieses schwere Spiel doch noch gewonnen zu haben.

Insgesamt müssen wir es als Team endlich schaffen, zwei konstant gute Halbzeiten zu zeigen, dann können wir in den nächsten Wochen bis zur Winterpause auch gegen die Topteams der Liga weiter Siege einfahren.





Mit dabei:

Vorne v.l.: Unsere Torhüter Alexander Drews und Jannik Hinderling

Zweite Reihe v.l.: Moritz Leukert, Kai Hille, Eray Ersoy, Martin Furman und Emrah Görgülü

Dritte Reihe v.l.: Ferdinand Friedl, Roman Pischel, Erdem Özer und Yunus Maranki

Vierte Reihe v.l.: Blendon Bajrami, Ali Blakaj, Almir Kukavica, Tim Mielich und Vincent Matteis

Hintere Reihe v.l.: Trainer Michael Kleih, Ilir Gusturanaj, Matthias Benz, Sven Heinze, Marius Finkbeiner und Trainer Dominic Hirsch

